

	<p>Object: Brandenburg, an der St. Paulikirche.</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Collection: Grafiksammlung</p> <p>Inventory number: V00299Kb</p>
--	---

Description

Das 1286 in der Neustadt Brandenburg durch den askanischen Markgrafen Otto V. (um 1246-1298) für die seit 1267 vor Ort ansässigen Dominikaner gestiftete Kloster gehört trotz aller Kriegszerstörungen immer noch zu den am besten erhaltenen mittelalterlichen Klosteranlagen Norddeutschlands. Allein die dreischiffige Klosterkirche St. Pauli, die im Jahr der Stiftung bereits geweiht worden sein soll, zählt mit ihrem 5/8-Chorschluss und dem 1469 zwischen Chor und Ostflügel angefügten Turm zu den „qualitätvollsten Beispielen märkischer Architektur der Zeit um 1300“ (Markus Cante). Bei den in Brandenburg tobenden Kampfhandlungen Ende April 1945 griff Feuer aus der Nachbarschaft auf das bis dahin weitgehend unzerstörte Kloster über. Die Anlage brannte bis zum 29. April einschließlich der Kirche aus, wobei ein Großteil der Ausstattung zerstört wurde. Das Blatt zeigt den Chor der St. Paulikirche rechts. Der Blick geht nach Südosten in Richtung der Straße Der Temnitz, deren Bebauung ebenfalls während der Kampfhandlungen weitgehend zerstört wurde. [Thomas Sander]

bez.:u.r.: Walter Garski 45

Basic data

Material/Technique:	Bleistift und Aquarell auf blau getöntem Papier
Measurements:	25,5 x 30,6 cm

Events

Created	When	1945
---------	------	------

	Who	Walter Garski (1884-1961)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Kloster St. Pauli (Brandenburg an der Havel)
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Dominican Order
	Where	

Keywords

- Abbey church
- Graphics
- Kriegsschaden
- World War II

Literature

- Brandenburgisches Landesamt und Archäologisches Landesmuseum (1994): Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Brandenburg, Band 1.1/1: Stadt Brandenburg an der Havel. Dominsel, Altstadt, Neustadt. Worms, S. 131ff.
- Eckhardt, Götz (Hrsg.) (1980): Schicksale deutscher Baudenkmale im zweiten Weltkrieg. Eine Dokumentation der Schäden und Totalverluste auf dem Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik. Berlin
- Geiseler, Udo / Heß, Klaus (2008): Brandenburg an der Havel. Lexikon zur Stadtgeschichte. Berlin, S. 214 ff., 278f.